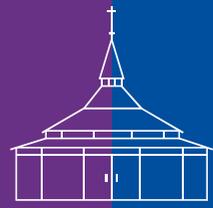
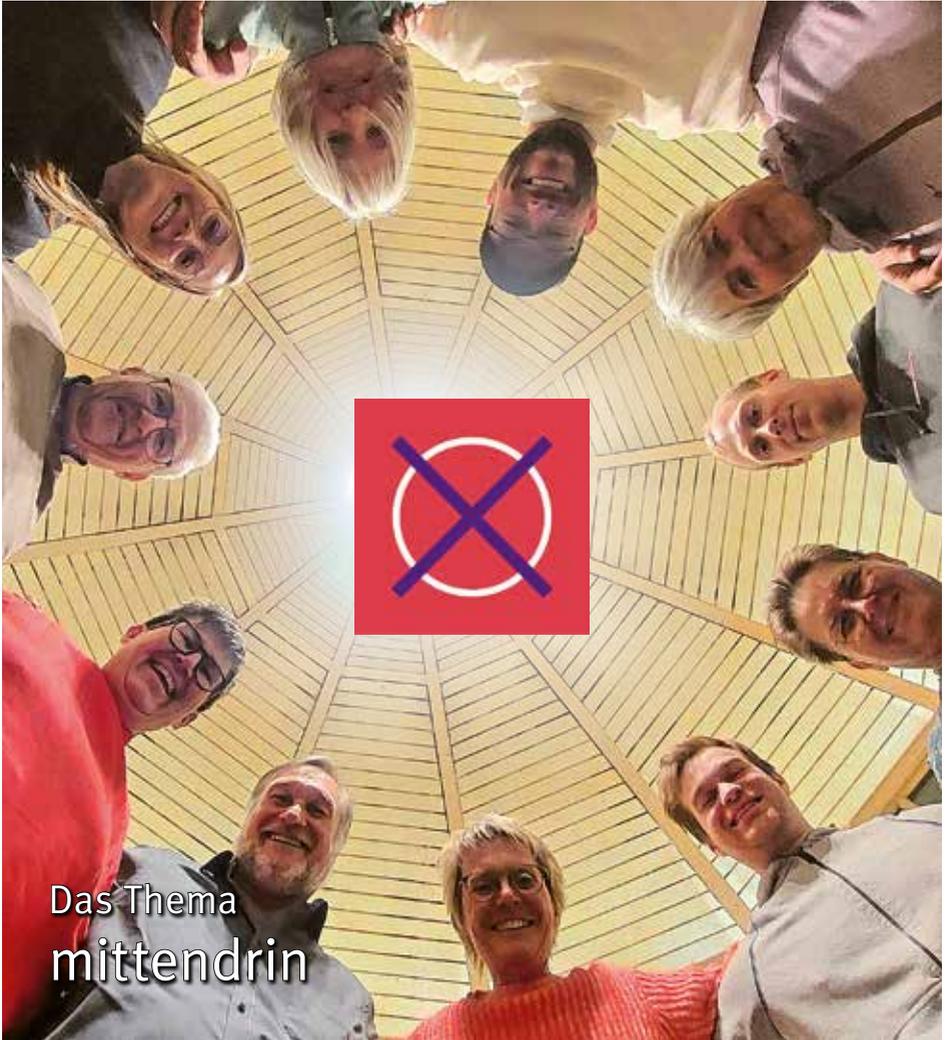


Gemeindebrief



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche Limbach und Hochgericht



Das Thema
mittendrin

Juni 2024
bis August 2024
Nr. 119

evangelisch sein 
DEKANAT SCHWABACH

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche

www.schwabach-gethsemanekirche.de | www.youtube.com/@gethsemane

Pfarrerin Andrea Jülich und Pfarrer Matthias Jülich

Peter-Vischer-Straße 31 | 91126 Schwabach | Telefon (09122) 6301563
E-Mail: andrea.juelich@elkb.de | matthias.juelich@elkb.de
Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung

Pfarramt (im Verbund mit der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-St. Martin)

Wittelsbacherstraße 4 | 91126 Schwabach | Telefon (09122) 9256-227
E-Mail: [Pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de](mailto: Pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de)
Bürozeiten: Montag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr,
Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr,
Mittwoch, Donnerstag und Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindehaus – Gemeindehausvermietung

Danziger Straße 4 | 91126 Schwabach – Katrin Streng | Telefon (09122) 633559

Vertrauenspersonen im Kirchenvorstand

Antje Heinemann | Telefon (0157) 55798124 | E-Mail: antje.heinemann@elkb.de
Claus Schmidt | Telefon (09122) 809559 | E-Mail: claus.schmidt@elkb.de
kv.gethsemanekirche-schwabach@elkb.de

Diakoniestation Katzwang (für Gemeindeteil Limbach)

Leitung: Sophia Bräuer | Weiherhauser Straße 13 | 90455 Nürnberg
Telefon (09122) 62615 | Mobil (0171) 2642951

Diakoniestation Roth-Schwabach (für Gemeindeteil Hochgericht)

Leitung: Claudia Bärnthol | Steigerwaldstraße 1 | 91126 Rednitzhembach
Telefon (09122) 635900

Spendenkonto allgemein

IBAN: DE18 7645 0000 0750 0222 53 (Sparkasse Mittelfranken Süd)

Konto Kirchgeld

IBAN: DE90 5206 0410 0005 3778 11 (Evang. Kreditgenossenschaft)

Aus dem Inhalt

Seite 2

Namen und Adressen

Seite 3

Editorial

Seite 5

Angedacht

Mittendrin



Seite 7 – 8

Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl



Seite 16 – 17

Veranstaltungskalender

Termine auf einen Blick



Seite 18

Gruppen und Kreise

Seite 22 – 25

Gemeindefest

Infos und Gemeindefesträtsel



Seite

Gottesdienste

27

Bunter Gemeindebrief

Beiträge, Bilder und Anregungen sind jederzeit herzlich willkommen. Platz gibt es auch für Ihre Werbung. Kontakt per E-Mail an antje.heinemann@elkb.de.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 10. Juli 2024

Liebe Leser*innen,

Mittendrin heißt eine Sendung in den Tagesthemen (ARD), wenn von einem Ort mit einer besonderen Geschichte oder einem herausragenden Ereignis berichtet wird. So gibt es eine Serie von Mittendrin-Folgen über den Flughafen Frankfurt am Main, den Flugzeugtypen und den Piloten etc. Mittendrin bezeichnet den Ort, der zwischen A und B liegt. Es ist kein festgelegter Punkt, sondern er variiert über den gesamten Zwischenraum. Mittendrin kann sich aber auch auf ein Handeln beziehen: Ich bin mittendrin bei dem Verfassen dieses Editorials. Lassen Sie sich überraschen, wie die Autoren in diesem Heft den Begriff „mit Leben“ füllen.



Dr. Peter Dillig

Mittendrin im Jahr

Freuen Sie sich auch über die langen, lauen Sommerabende? In den skandinavischen Ländern werden die hellen Nächte rund um die Sommer Sonnenwende Mittsommernächte genannt. Es gibt viele Bräuche rund um den Mittsommer, wenn die Sonne nicht untergeht. Man feiert und tanzt, es gibt bestimmtes Essen, ein geschmückter Baum wird aufgestellt, Frauen sammeln Blumen und binden Kränze daraus.



In anderen Ländern werden Johannifeuer entzündet. Denn der Tag der Somersonnenwende wurde in den ersten Jahrhunderten nach Christus am 24. Juni begangen. Das soll der Geburtstag von Johannes dem Täufer sein, der laut der Bibel Jesus am Jordan getauft hat. Das Feuer ist ein altes Symbol für die Sonne und ihre Lebenskraft und damit für Christus. Auch rund um den Johannistag gibt es viele Traditionen. So soll dann eine günstige Zeit sein, um Kräuter zu sammeln und es werden Kräutersträuße gebunden, denen besondere Heilkraft zugeschrieben wird, wie z.B. das Johanniskraut. Die Spargel- und Rhabarbersaison endet, dafür werden die ersten Erdbeeren reif.

Mittsommer oder Sommersonnwende – da schwingt zugleich mit: Wo die Mitte

erreicht ist, da kehrt sich etwas um. Wenn wir uns das Jahr als einen Kreis vorstellen, dann sind wir am Johannistag, dem 24. Juni, genau gegenüber von Weihnachten angekommen. Seit Weihnachten wurden die Tage länger – von da an werden die Tage wieder

kürzer. So markiert das Johannistag eine Grenze, einen Rhythmus des Lebens, der uns alle prägt. Der Lauf des Jahres ist wie eine Schaukelbewegung. Oder wie unser Atem. Der Atem strömt ein und dann wieder aus. Weihnachten ist wie der Moment des tiefsten Einatmens, der Johannistag der Moment des weitesten Ausatmens: Alles in der Natur grünt und blüht, verströmt und entfaltet sich. Wir genießen die Fülle, die vielen Früchte von Johannisbeeren bis Kirschen, das pulsierende Leben um uns. Die Zeit der Ernte beginnt. Johannes erzählt, dass Jesus das unvergängliche Licht ist, das uns Leben und Energie schenkt. Die Sonne, die in unseren Herzen leuchtet – auch dann, wenn dunkle Tage kommen. Und so wünschen wir Ihnen mit einem irischen Segen einen schönen Sommer:

Segen sei mit dir. Licht um dich her und innen in deinem Herzen. Sonnenschein leuchte dir und wärme deine Seele bis sie zu glühen beginnt wie ein Feuer.

Ihre Andrea und Matthias Jülich

Mittendrin

Immer wieder erfahre ich, wie sehr ich andere Menschen brauche. Nicht nur, weil ich nicht alles alleine tun kann. Sondern vor allem, weil es guttut, mit anderen gemeinsam etwas zu unternehmen. Anderen Menschen nah sein, mit ihnen über das Leben zu

reden, ihre Erfahrungen zu teilen, die guten und auch die schlechten – all das gehört für mich dazu. Wir Menschen haben einander nötig.

Wir suchen Begegnung. Wie schön ist es, mit Freunden ein wenig in der Stadt zu bummeln, ein Eis zu essen oder im Café zu sitzen! Andere gehen in Vereine, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Oder man geht zu den verschiedenen Festen, die den ganzen Sommer über zur Geselligkeit einladen. Dort wird getanzt und getrunken, gefeiert und gelacht. Es ist ein schönes Gefühl mittendrin zu sein.

Wir brauchen Gemeinschaft. Nicht nur in der Familie, sondern auch mit anderen Menschen. Manchmal wird mir ein Fremder zum Freund, eine Fremde zur Vertrauten. Es gibt ja Dinge, die ich mit bestimmten Menschen besser besprechen kann. Und es ist gut, nicht nur auf einen bestimmten Kreis von Menschen angewiesen zu sein.



Gemeinschaft überwindet Einsamkeit, aber auch Egoismus.

Wir unterstützen uns. Das Gute ist, dass nicht jeder alles können muss, sondern dass durch gegenseitige Unterstützung echte Synergie (eine Zusammenarbeit, die

mehr ergibt, als wenn jeder für sich arbeitet) entsteht. Damit können die Vielfalt und die Verschiedenheit der anderen ein echter Gewinn sein. Jede und jeder kann etwas zum Gelingen beitragen, und jede und jeder kann so sein, wie sie und er ist.

Als Gethsemanekirche, als Gemeinde, versuchen wir, mittendrin zu sein. Für ganz verschiedene Menschen in unterschiedlichem Alter wollen wir Begegnung, Gemeinschaft und Unterstützung ermöglichen. Wir wollen damit ein Ort sein (und immer wieder neu werden), der von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägt ist, an dem jeder, der es möchte, sich entfalten, sich einbringen und dadurch menschlich wachsen kann. Darum entwickeln wir als Gemeinde gerade auch ein Schutzkonzept, um Schwächere, gerade auch Kinder und Jugendliche, zu schützen.

Fortsetzung auf Seite 6

Gottesdienst Open Air

Musikalischer Abendgottesdienst

Sonntag, 9. Juni, 19.00 Uhr

Die Mitte des Jahres – lange helle Abende laden ein, draußen zu sein und unter den Eichen im Garten der Gethsemanekirche zu sitzen. Musik mit jazzigen, gospeligen und

swingenden Anklängen kommt von Vaclava Ticha (Gesang) und Andreas Weiss (Klavier, Gesang). Im Anschluss hat das Café Gethsemane geöffnet und lädt zu einem kühlen Glas Weißwein oder anderen Sommergetränken ein.

Kirchweih-Gottesdienst

Sonntag, 4. August, 10.00 Uhr

Gemeinsam mit den Kärwaboum und -madli feiern wir die Weihe der Gethsemanekirche mit einem Festgottesdienst. Es musizieren der Posaunenchor und die Limbacher Akkordeongruppe. Anschließend Festbetrieb und Aufstellen des Kinder-Kärwa-Baums.



Gethsemane macht Ferien!

Im August werden in der Gethsemanekirche wieder nur an zwei Sonntagen Gottesdienste stattfinden. Wir laden an den anderen Sonntagen herzlich zu den

Gottesdiensten in den Nachbargemeinden ein. Wir bitten Sie um Verständnis für diese Einschränkung in den Ferien.

Ihr Pfarrehepaar Andrea und Matthias Jülich

Fortsetzung von Seite 5

Als Gemeinde mittendrin, weil wir darauf vertrauen, dass Gott mit uns geht. Christus sagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, da bin ich mitten unter ihnen. – Mittendrin in dieser Welt, die für die Einzelnen immer schwieriger

wird, mittendrin in den Freuden und Sorgen des Lebens, mittendrin im Alltag. Darum möchten wir Sie herzlich zu den Begegnungen im Sommer einladen! Gemeindefest, Sommerkino, Abendgottesdienste und vieles mehr stellen eine Möglichkeit dar, Gemeinschaft und Unterstützung zu erfahren. *Ihre Andrea und Matthias Jülich*

Stimm für Dynamik

über 1.600 evangelische Jugendinitiativen in Bayern
Kirche im Dorf, in der Stadt und in der Welt

Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Stimm für Kirche

Wir brauchen deine Stimme

Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde von Ehren- und Hauptamtlichen gemeinsam wahrgenommen wird. Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für die Gemeinde, leitet und prägt sie. Er ist Impulsgeber und trifft Entscheidungen für die Gemeindeglieder. Menschen zum Glauben einzuladen und in die Gesellschaft hineinzuwirken – mit Neugier, Diskussionsbereitschaft, Offenheit und Gottes Wirken. Mit deiner Wahl nimmst du Einfluss darauf, wer unsere Kirchengemeinde in der kommenden Amtsperiode leiten wird. Du sprichst den Ehrenamtlichen deiner Wahl dein Vertrauen aus und stärkst ihnen den Rücken für die Aufgaben, die vor ihnen liegen.

So wird gewählt

Wahlrecht haben alle Kirchenmitglieder ab 16 Jahren, die am 20. Oktober 2024 seit mindestens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. Konfirmierte Jugendliche haben das Wahlrecht bereits ab 14 Jahren. Du wirst bis Ende September 2024 angeschrieben und erhältst so deine Wahlbenachrichtigung mit allen Informationen und Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl vor Ort. Wichtig: Solltest Du keine Wahlbenachrichtigung erhalten, bitte im Pfarramt, oder bei Pfarrer/in Jülich nachfragen, ob Du in der Wählerliste stehst. Ggf. bittest Du darum, aufgenommen zu werden. Für die Wahlberechtigung muss der Wohnsitz seit drei Monaten – also seit dem 20. Juli 2024 – in der Gemeinde sein.



Wen wählen?

Die Wahlen für den Kirchenvorstand sind Personenwahlen. Du gibst Deine Stimmen einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten, die auf dem Stimmzettel verzeichnet sind. Den Stimmzettel erhältst Du mit den Wahlunterlagen zugeschickt. Wie viele Stimmen Du hast, hängt davon ab, wie viele Personen zu wählen sind.

Informationen über die Kandidatinnen und Kandidaten bekommst Du bei Pfarrer/in Jülich oder den Vertrauensleuten des Kirchenvorstands Antje Heinemann und Claus Schmidt. Natürlich auch bei allen kommenden Veranstaltungen (bitte auf Aushänge achten), im nächsten Gemeindebrief, auf Social Media (Churchpool und Instagram) und auf unserer Homepage: www.schwabach-gethsemanekirche.de

Wir freuen uns über deine Beteiligung!

Antje Heinemann, KV-Vertrauensfrau

Weitere Infos zur KV-Wahl findest Du auf der Seite: www.stimmfürkirche.de

Gethsemane und Social Media

Lange haben wir das Thema Social Media vor uns hergeschoben ... sich mit den neuen Technologien zu befassen ist das eine, sie aber auch anzuwenden und regelmäßig zu bespielen, ein anderes Thema – aber ich bin dran und versuche jetzt mein/unser Glück.

Das Portal „Churchpool“ stellen wir Ihnen ja schon im letzten Gemeindebrief vor. Melden Sie sich gerne an und klicken Sie sich durch (*Die Anleitung steht am Ende dieses Artikels*). Das ist ein toller Auftritt und man kann mal schauen, was in meiner oder einer anderen Gemeinde gerade los ist. Bestimmt auch sehr praktisch im Urlaub oder auf Ausflügen.

Außerdem sind wir nun bald mehr auf Instagram aktiv. Bislang waren manche unserer Aktionen oder News, nur auf dem Kanal unserer Evangelischen Jugend

([ej_schwabach_gethsemanekirche](https://www.instagram.com/ej_schwabach_gethsemanekirche)) zu finden. Das soll sich jetzt ändern, ich arbeite daran ... unser Kanal heißt: GethsemanekircheSchwabach. Natürlich freue ich mich/wir uns über viele Likes, Emojis, Kommentare usw. Ich bin sehr gespannt.

Antje Heinemann



So funktioniert's:

1. „Churchpool“-App kostenlos heruntergeladen im Apple Store oder bei Google Play.
2. In der App registrieren.
3. Unsere Gemeinde suchen: „Schwabach Gethsemanekirche“
4. Unserer Gemeinde in der App beitreten.

Sitzungen des Kirchenvorstands

Die kommenden Sitzungen finden **am 11. Juni und 16. Juli jeweils um 20.00 Uhr im Gemeindehaus** statt. Im August machen wir Sitzungspause. **Die Sitzungen des Kirchenvorstands sind öffentlich.** Kommen Sie doch einfach mal vorbei, wir freuen uns immer über alle, die interessiert oder auch neugierig sind. Wir freuen uns über ihre Fragen. Wir kümmern uns um ihre Anliegen. Möchten

Sie, dass ein bestimmtes Thema im Kirchenvorstand besprochen wird? Dann melden Sie uns das bitte spätestens 10 Tage vor der jeweiligen Sitzung. Nur so können wir Ihre Punkte fristgerecht mit auf die Tagesordnung setzen. Persönlich, per Telefon, WhatsApp oder Mail ... Wir sind immer mittendrin und für Sie da! kv.gethsemanekirche-schwabach@elkb.de

Antje Heinemann

Bericht aus der Jugend

Es war viel los in diesem Frühling bei der Jugend der Gethsemanekirche. Neue Jugendliche machen sich auf den Weg in die Fußstapfen ihrer Vorgängerinnen zu treten und übernehmen immer wieder neue Aufgaben und Verantwortungen. So freuen wir uns zum Beispiel, dass die Gethsemanekirche einen Vertreter der Jugend zur Kirchenkreis-Konferenz für das Dekanat Schwabach stellt und einen stetig wachsenden Kreis an Mitwirkenden Jugendlichen findet.

So konnten wir in den vergangenen Monaten ein buntes Programm bewerkstelligen, dass über die Klassiker der Konfirmand/innen Freizeit in Stockheim und der dreige-meindlichen Osternacht hinaus geht. Der Entdeckerclub feierte mit Samenkanonen das neue Leben zu Ostern und ließ einmal mehr unseren Garten in vollem Leben erstrahlen. Nach den Osterferien schlossen



wir direkt mit unserer Fahrradputzaktion zum Sammeln von Spenden an und nutzten die Gelegenheit, endlich einmal einheitliches Merchandise für die Jugend zu erstellen. Den Abschluss unseres Frühlingsprogramms bildete der Jugendgottesdienst in der Gethsemanekirche. Mit der freundlichen Unterstützung der CVJM-Band aus Rednitzhembach gestalteten die Jugendlichen diesen Gottesdienst für alle Jugendlichen der Gemeinden St. Martin, Unterreichenbach und Gethsemane.

Wir freuen uns sehr auf den nun beginnenden Sommer, den wir im Juni direkt mit einer tollen Aktion im Fichtelgebirge beginnen werden. Mit sogenannten Devalkarts werden wir uns spannende Wettrennen den Berg hinab liefern und anschließend gemütlich am Fichtelsee den Tag ausklingen lassen. Die Anmeldung wird in der evangelischen Jugend verteilt.



Neuer Kurs für Konfirmand/innen

Am 26. Juni beginnt der neue Konfi-Kurs. Konfi-Kurs, das bedeutet: Kreativ sein, Gemeinschaft erleben, sich eigene Gedanken über Gott und die Welt machen, und sich praktisch ins Gemeindeleben einbringen. Bei Aktionen und Projekten ist immer etwas los. Und einige Veranstaltungen finden in diesem Kurs erstmals gemeinsam mit unseren beiden anderen Stadtge-

meinden St. Martin und Unterreichenbach statt. Die Gruppe trifft sich immer mittwochs um 17 Uhr. In den Sommerferien fahren wir eine Woche aufs Konficamp zum Zelten. Wir freuen uns auf die „Neuen“ und wünschen ihnen, dass sie sich in der Gethsemanekirche wohl fühlen und spüren: Hier ist ein Platz für mich.

Eurer Konfi-Team.

KiGo-Start nach den Ferien

**Sonntag, 22. September,
10.00 Uhr**

KiGo – das heißt immer sonntags (außer in den Schulferien) für Kinder zwischen 5-11 Jahren Geschichten aus der Bibel auf der Spur sein, miteinander basteln, spielen und singen.

Zum Start in das neue KiGo-Jahr, das bis Pfingsten dauert, laden wir Dich zu einem gemeinsamen leckeren Frühstück ein.



Falls Du Dich noch nicht alleine zu kommen traust, dürfen Mama oder Papa gerne zum Eingewöhnen mit dabei sein. Für alle Kinder, die dieses Jahr in die Schule kommen: Bringt bitte Eure Schultüten in die Kirche mit. Wir schenken Euch eine kleine Überraschung zum Schulanfang. Das Team vom KiGo freut sich auf Dich und Deine Freunde. *Sigi Berger und Team*

Der Sommer bringt jedoch auch einen Abschied mit sich. Nach der wunderbaren Verlängerung meiner Zeit in der Gethsemanekirche ist nun zum 01. Juli doch die Zeit gekommen, weiterzuziehen. Es hat sich die Möglichkeit ergeben, dass ich ab Juli endlich mit meiner Frau Milena in der gleichen Gemeinde arbeiten kann. Wir werden zusammen die zweite Pfarrstelle in Wendelstein übernehmen. Daher möchte ich mich sehr herzlich für die wunder-

bare Zeit in der Gethsemanekirche bedanken. Ich kann nicht beschreiben, wie viel ich hier lernen und genießen durfte. Mein Dank gilt besonders dem Kirchenvorstand für das weitere Vertrauen und der Jugend für die tolle Zusammenarbeit, die mir lange in Erinnerung bleiben wird.

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen und freue mich auf viele zufällige Wiedersehen

Ihr Jonas Baginski



Mittendrin – was bedeutet das?

Was bedeutet das für Sie? Der Sinn für „mittendrin“ wurde bereits in den 90er Jahren vom Sportsender DSF in einem Werbespruch formuliert: „Mittendrin statt nur dabei“. Wenn jemand mittendrin ist, dann ist er Teil des Geschehens – ist aktiv beteiligt und nicht nur dabei, also passiv als reiner Zuschauer. Diese Arbeits- bzw. Vorgehensweise wird als Co-Kreation bezeichnet.

„Mittendrin sein“ führt unmittelbar dazu, dass die Beteiligten neben dem aktiven Dabeisein meist auch Verantwortung übernehmen, gemeinsam planen, Lösungen finden, Entscheidungen treffen und in der Konsequenz auch gemeinsam tragen. Wenn im Gegensatz dazu nur eine Person entscheidet und das Vorgehen vorgibt, dann werden Aufgaben lediglich ausgeführt. Die Identifikation mit und die Motivation für das Tun ist dann viel schwerer zu erreichen – und das Ergebnis ist ein anderes.

Vordergründig ist der Aufwand für Co-Kreation, also nicht für die Betroffenen, sondern mit ihnen zu entscheiden, viel größer und schwerer zu rechtfertigen, gerade wenn es um Zeit und Geld geht. Eine solche Herangehensweise und ein solches Selbstverständnis der Beteiligten schafft aber eine Gemeinschaft mit gemeinsamem Verantwortungsbewusstsein und hoher Motivation aller, sich auf das Wissen bzw. die Fähigkeiten, die jeder Einzelne hat und einbringen kann bzw. möchte, zu besinnen. Dies schafft eine Gemeinschaft, ein

Team, in dem alle auf Augenhöhe sind und die Arbeit von allen geschultert wird. Alle Aktivitäten basieren im Idealfall auf gemeinsamen Bemühungen und Ideen. Die Gruppe ist aktiv an der Basisarbeit und Themenfindung beteiligt. Manch einer mag sogar proaktiv Aufgaben bearbeiten und Lösungen ableiten. All dies führt zu individuellen und einzigartigen Aktivitäten und Ergebnissen, von denen alle überzeugt sind und die Bestätigung für das Tun sind, aus der wiederum Motivation entsteht, nicht nur an sich selbst zu denken, sondern selbständig den eigenen Beitrag zum Gelingen eines großen Ganzen zu erbringen – durch die Kraft unseres Wissens und unseres Tuns. Dies führt zu Selbstbestätigung, die uns wiederum neue Kraft gibt und wodurch schließlich mit großer Effizienz „Berge versetzt“ werden können. Mittendrin sind wir, wenn wir nicht „draußen“, also kein Außenseiter oder Ausgegrenzter sind. Jeder hat seinen Beitrag zu leisten, dass jemand selbst nicht zum Außenseiter oder eine andere Person ausgegrenzt d.h. zum Ausgegrenzten wird.

Es ist zu hoffen, dass Unternehmen, Führungskräfte, Parteien, Kirchen, Vereine und weitere Organisationen sich dazu entschließen, sich mit den Betroffenen zu entscheiden und die Betroffenen auch ihren Beitrag leisten, wirklich mittendrin zu sein.

Waren Sie schon mal oder sind Sie gerade mittendrin oder waren oder sind Sie „nur“ dabei?

Dr. Elke Rauh

Trauerwege sind individuell.
Wir helfen Ihnen,
Brücken zu bauen.

Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 - 160 14

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun alter
www.bestattungsinstitut-alter.de

Beruhigend verlässlich.
Ihr Fels in der Brandung vor Ort.

Immer eine gute Adresse, wenn es um finanzielle Vorsorge geht.

Versicherungsbüro Thomas Pasch
Vorsorge-Spezialist (IHK)
Flurstraße 5 · 91126 Schwabach
Mobil 0177 3024444
thomas.pasch@wuerttembergische.de

www württembergische
Ihr Fels in der Brandung.

Juni

01. Sa.
02. So. Gottesdienst
03. Mo. Krabbelgruppe
04. Di. Krabbelgruppe / Seniorenkreis Posaunenchor
05. Mi. Krabbelgruppe
06. Do.
07. Fr. Klangmäuse / Quartettvereinigung
08. Sa.
09. So. Abendgottesdienst ☪
10. Mo. Krabbelgruppe
11. Di. Krabbelgruppe / Posaunenchor Kirchenvorstandssitzung
12. Mi. Krabbelgruppe Offener Gesprächskreis
13. Do. Taizé
14. Fr. Klangmäuse / Quartettvereinigung
15. Sa.
16. So. Gottesdienst
17. Mo. Krabbelgruppe
18. Di. Krabbelgruppe / Seniorenkreis Posaunenchor
19. Mi. Krabbelgruppe
20. Do.
21. Fr. Klangmäuse / Quartettvereinigung
22. Sa.
23. So. Gottesdienst
24. Mo. Krabbelgruppe
25. Di. Krabbelgruppe / Posaunenchor Meditationsabend
26. Mi. Krabbelgruppe / Konfi-Kurs Redaktionssitzung
27. Do.
28. Fr. Klangmäuse / Entdeckerclub Quartettvereinigung
29. Sa.
30. So. Gottesdienst
31. Mo.

Juli

01. Mo. Krabbelgruppe
02. Di. Krabbelgruppe / Seniorenkreis Posaunenchor
03. Mi. Krabbelgruppe / Konfi-Kurs Konfi 2.o
04. Do.
05. Fr. Klangmäuse / Quartettvereinigung
06. Sa.
07. So. Familiengottesdienst / Gemeindefest
08. Mo. Krabbelgruppe
09. Di. Krabbelgruppe / Posaunenchor
10. Mi. Krabbelgruppe / Konfi-Kurs Offener Gesprächskreis
11. Do. Taizé
12. Fr. Klangmäuse / Quartettvereinigung Konzert Posaunenchor
13. Sa. Bürgertreff-Sommerfest
14. So. Gottesdienst ☪
15. Mo. Krabbelgruppe
16. Di. Krabbelgruppe / Posaunenchor Kirchenvorstandssitzung
17. Mi. Krabbelgruppe / Konfi-Kurs
18. Do.
19. Fr. Klangmäuse / Quartettvereinigung
20. Sa.
21. So. Kein Gottesdienst wegen des Bürgerfestes
22. Mo. Krabbelgruppe
23. Di. Krabbelgruppe / Seniorenkreis Posaunenchor
24. Mi. Krabbelgruppe / Konfi-Kurs
25. Do.
26. Fr. Entdeckerclub / Quartettvereinigung
27. Sa. Openair-Kino
28. So. Gottesdienst
29. Mo. Krabbelgruppe
30. Di. Krabbelgruppe / Posaunenchor
31. Mi. Krabbelgruppe

August

01. Do.
02. Fr.
03. Sa.
04. So. Kirchweihgottesdienst im Festzelt
05. Mo.
06. Di.
07. Mi.
08. Do.
09. Fr.
10. Sa.
11. So. Kein Gottesdienst
12. Mo.
13. Di.
14. Mi.
15. Do.
16. Fr.
17. Sa.
18. So. Gottesdienst
19. Mo.
20. Di.
21. Mi.
22. Do.
23. Fr.
24. Sa.
25. So. Kein Gottesdienst
26. Mo.
27. Di.
28. Mi.
29. Do.
30. Fr.
31. Sa.



Juni

Mose sagte: Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der HERR euch heute rettet!

Exodus 14, 13

Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist.

Exodus 23, 2

August

Der HERR heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.

Psalms 147, 3



Bestattungen Abendröte

Wenn helfende Hände gebraucht werden



... sind wir für Sie da!



Meisterbetrieb

91126 Schwabach
Tel. 09122 | **88 97 700**
info@bestattungen-abendroete.de

Falkner-Lutz
mit Team

Bestattungsinstitut
Plößner-Göttel KG



+ Vorsorge
 + Beratung
 + Betreuung

Qualifizierter
Fachbetrieb
Schwabach
Limbacher Str. 34

STERBEGELDVERSICHERUNG

Immer für Sie erreichbar: Tel. (091 22) **22 45**

Bestattungen **Peine** Meisterbetrieb

Seit über 60 Jahren kompetent
und zuverlässig an Ihrer Seite.



In Ihren schwersten Stunden sind Sie nicht alleine.

eigene Trauerhalle
Limbacher Straße 38
91126 Schwabach
Wendelstein - Katzwang

Tel. (0 91 22) **8 18 13**
www.bestattungen-peine.de

Seniorenkreis

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken steht jeder Nachmittag im Gemeindehaus unter einem besonderen Thema: Mal informativ, mal besinnlich, mal zum Mitmachen oder nur zum Zuhören.

Termine:

4. Juni 2024, 15.00 Uhr (Frau Schiener)

500 Jahre Evangelisches Gesangbuch –
Meine Lieblingslieder

18. Juni 2024, 15.00 Uhr (Frau Struhler)

Die vielfältige Bedeutung des Schlüssels

2. Juli 2024, 13.00 Uhr (Frau Schiener)

Ein Spaziergang zu Nürnbergs Brunnen
mit Altstadtfreund Klaus Plutz

23. Juli 2024, 12.30 Uhr (Frau Struhler)

Wie gut schmeckt Essen auf Rädern?

Kontakt: Pfarrerin Andrea Jülich,
(09122) 6301563

Krabbelgruppen

„Soziales Lernen in der Krabbelgruppe“
(nach dem EBW-Konzept) – Die Eltern-
Kind-Gruppen treffen sich im Krabbel-
gruppenraum der Gemeinde. Ausflüge,
Basteln, Zeit zum Spiel und Austausch
über Erziehungsfragen tragen zu einem
ganzheitlichen Lernen bei.

Montag, 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Diese Gruppe ist zur Zeit belegt.

Dienstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Alter der Kinder 0 bis 3 Jahre

Es sind noch Plätze frei.

Kontakt: Frau Jansen-Trejo, (0160) 7601461

Mittwoch, 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Alter der Kinder: circa 1 Jahr

Es sind noch Plätze frei.

Kontakt: Frau Ziegler-Hülz, (0175) 2245313

Infos und Kontakt bei Neugründung einer
Krabbelgruppe: Katrin Streng,
(09122) 633559

Kindergottesdienste

Für Kinder ab 5 Jahren: Immer sonntags
(außer in den Schulferien) den Geschich-
ten der Bibel auf der Spur. Es wird gemein-
sam gesungen, gebastelt und gefeiert.

**Von Mai bis August findet kein Kinder-
gottesdienst statt. Teamtreffen nach Ab-
sprache; Kontakt: Sigrid Berger, (09122)
691791**

Kindergruppen

Entdeckerclub

**Am letzten Freitag im Monat von 16.00
bis 17.30 Uhr (außer in den Ferien)**

im Gemeindehaus. Im Entdeckerclub tref-
fen sich regelmäßig Kinder ab der ersten
Klasse, um gemeinsam zu spielen, zu
basteln, zu entdecken und um Spaß zu
haben. Kosten: 5,- Euro für das ganze
Schuljahr. Wer angemeldet ist und mal
nicht kommen kann, gibt bitte Bescheid.

Konfi 2.0

**Jeden letzten Mittwoch im Monat, 18.30
Uhr** für Konfirmanden/innen und Konfir-
mierte. Wir machen es uns im Jugendraum
bei Spiel, Spaß und Essen gemütlich.

Kontakt: Pfarrerin Andrea Jülich,
(09122) 6301563

Posaunenchor

Dienstags, 18.30 Uhr

Proben in der Gethsemanekirche
Kontakt: Friedhelm Kerkau, (09178)
998597 oder fkerkau@t-online.de

Abendgebet mit Liedern aus Taizé – mit Gesängen beten

**Jeweils am zweiten Donnerstag im Monat,
19.30 Uhr** in der Gethsemanekirche.
(Termine siehe Veranstaltungskalender)
Kontakt: Klaus Berger, (09122) 16061

Café Gethsemane

**Jeweils am zweiten Sonntag im Monat
nach dem Gottesdienst.** Haben Sie nach
dem Gottesdienst noch etwas Zeit? Dann
kommen Sie ins Café Gethsemane im Ein-
gangsbereich unserer Kirche. Bei einer
Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck kann
man sich über „Gott und die Welt“ unter-
halten und auch neue Kontakte knüpfen.
Sie sind dazu herzlich eingeladen.
(Termine siehe Veranstaltungskalender)

Männerwelt

Die Männerwelt geht derzeit vierteljähr-
lich gemeinsam zum Essen – dabei wer-

den gute Gespräche geführt. Wenn Du
dazu auch Lust hast ...

Auskunft und Kontakt: Heinz Geißendörfer,
(09122) 8896611

Offener Gesprächskreis

Beginn: 19.30 Uhr; Spenden erbeten.

12. Juni 2024

Afrika – ein Kontinent im Aufbruch Wettlauf um Afrika

Hohe Wachstumsraten und eine neue Mit-
telschicht in etlichen Staaten und immen-
se Ressourcen des Kontinents prägen die
aktuelle Situation in Afrika.

Referent: Georg Escher,
Außenpolitischer Kolumnist, Nürnberg

10. Juli 2024

Schottische Burgen, Schlösser und Herrenhäuser

Bilder und Informationen über Gebäude,
ihre Bewohner und deren Leben.

Referentin: Angela Tannenberger,
Reisefotografin, Schwabach

Diese Veranstaltungen sind ein Angebot
des Evangelischen Bildungswerks.

Kontakt: Dr. Peter Dillig, (09122) 61203

Die Klangmäuse

Musik und Tanz für Kleinkinder von 1,5
bis 3 Jahren. Kursgebühr: 84,- Euro.
Information und Anmeldung über
ebw-schwabach.de, (09122) 9256420

Bei mir und Gott zuhause sein

Meditationsabende

Dienstag, 19.30 Uhr

Termine: 25.06. | 24.09.

Meditation ist eine Art, um zu sich selbst
und zu Gott zu kommen. Und sie nimmt
ernst, dass wir immer nicht nur Kopf und
Geist sind, sondern auch Körper und See-
le. An den Abenden ist durch Übungen zur
Wahrnehmung des Körpers, einem bibli-
schen Impuls und dem Verweilen in der
Stille Raum, um in der Gegenwart Gottes
einfach da zu sein. Es sind keine Vorkennt-



nisse erforderlich! Es wäre gut, eine Decke
mitzubringen (es muss keiner am Boden
liegen oder sitzen ...). Die Veranstaltung
dauert knapp eine Stunde. Es ist keine
Anmeldung erforderlich. Einfach vorbei-
kommen!
Ihre Andrea Jülich

Kino unter freiem Himmel



Samstag, 27. Juli, ab 20:00 Uhr

Einen Film schauen unter freiem Himmel,
an einem besonderen Ort und in entspan-
nter Atmosphäre mit Raum für Begegnung
– das ist das Gethsemane Film Open Air!
Ab 20:00 Uhr gibt es im Garten der Gethse-
manekirche Getränke und kleine Snacks
und gegen 21:00 Uhr, bei Einbruch der
Dunkelheit, startet der Film. Es erwartet
Sie die französische Sozialkomödie „Al-

les außer gewöhnlich“ (2019). Bruno und
Malik – der eine Jude, der andere Muslim
- vollbringen bei der ihrer Arbeit mit autis-
tischen jungen Menschen in Paris kleine
Wunder und sind beseelt davon die Welt
ein bisschen besser zu machen. Über ge-
sellschaftliche Grenzen hinweg gelingt es
den beiden, mit viel Hingabe, Feingefühl
und Humor aus vielen unterschiedlichen
Persönlichkeiten eine Gemeinschaft zu
formen, in der jeder einzelne die Chance
bekommt, über sich hinaus zu wachsen.
Ihre unkonventionellen Methoden rufen
aber bald die Behörden auf den Plan ... Ein
berührender, auf wahren Begebenheiten
beruhender Film über Freundschaft, Soli-
darität und soziale Gerechtigkeit von den
Machern von „Ziemlich beste Freunde“.
Bitte bringen Sie sich eine Sitzunterlage
mit. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Bei
schlechtem Wetter wird der Film in der Kir-
che gezeigt.
Sigi Berger

Bürgertreff lädt zum Sommerfest

Samstag, 13. Juli, 16.30 Uhr
Garten der Gethsemanekirche

Alle Mitglieder und Freunde des Limbacher Bürgertreffs sind herzlich eingeladen. Auf die Kinder warten zahlreiche Spielmöglichkeiten und Animationsangebote. Geplant sind eine Hüpfburg, eine Seilbahn und verschiedene Spielstationen. Auch soll es wieder Stockbrot an der Feuerschale geben. Nachmittags stehen Kaffee und ein kleines Kuchenbuffet bereit, abends gibt es wieder gegrillte Spezialitäten. Bei Wasser, Limonaden, regionalen Bierspezialitäten und hochwertigem Wein ist Erfrischung garantiert und gute Gespräche werden wie von selbst ins Rollen gebracht. Auch an eine stimmungsvolle musikalische Untermalung ist gedacht. Die geschätzte



LIMBACHER BÜRGERTREFF

und geschützte Atmosphäre im Garten der Gethsemanekirche ist ein wunderbarer Rahmen für dieses bunte, sommerliche Familienfest. Besonders freuen wir uns über den Besuch von Mitgliedern der Kirchengemeinde und weiterer Vereine aus Limbach sowie aus der Umgebung. Dank Zelt kann uns auch ein Regenschauer nicht von einer unbeschwerten Feier abhalten. Wir freuen uns auf gemeinsame schöne Stunden mit Euch. Freiwillige Helfer sind uns natürlich stets herzlich Willkommen.

Joachim Matthes, Pressewart

Save the date...

Kärwaboum und -Madli

**Kärwa
in Limbach**

vom 01.08 bis 05.08.2024

wir freuen uns darauf wieder mit euch feiern zu können – Eure Kärwaboum und Madli Limbach

Limbach

Goldschläger-Posaunen spielen auf



Freitag, 12. Juli, 19.00 Uhr
Gethsemanekirche

Das Gemeindefest ist vorbei, aber es sind noch keine Ferien. Bevor sich eine sommerliche Langeweile ausbreiten kann, spielen wir – die Goldschläger-Posaunen – auf. Auf dem Spielzettel stehen lustige und neckische Stücke. Damit das Wochenende

für eine geplante Fahrradtour frei bleiben kann, laden wir Sie schon am Freitagabend ein, mit uns zu träumen, zu klatschen oder auch einfach nur zuzuhören. Es geht auch diesmal durch verschiedene Epochen, immer dem Sommer folgend. Merken Sie sich den Termin jetzt vor, es lohnt sich!

Ihr Friedhelm Kerkau

Aktuelles aus dem Eine-Welt-Laden

**Fairtrade Kaffeefrappé –
ein leckerer Sommergenuss**

Zutaten für 2 Portionen: 300 ml Fairtrade Espresso, 2 Esslöffel Fairtrade Rohrzucker, 6 dl Milch, 6 Eiswürfel
 Den Espresso in den Mixer geben. Eiswürfel, Zucker und Milch begeben. Mixen bis ein schöner Schaum entsteht. In zwei hohen Gläsern servieren und genießen.

Schwabacher Goldene Bohne

Der Kaffee wird weiterhin im Bauernladen Schwabach, im Hofladen der Familie Adel, in der Bäckerei Sproßmann und im Bürgerbüro Schwabach verkauft.
 Neu: In der Stadtbibliothek Schwabach wird der Kaffee nun ausgeschrieben.

Silli Weiskirchen

Mittendrin – statt nur dabei ...

Am 7. Juli brauchen wir wieder Hilfe, denn es gibt reichlich zu tun: Einrichten der Theken für Mittagessen und Kaffeetrinken, Essensausgabe, Bonverkauf, Getränkestand, Geschirr einsammeln, Spülen und, und, und ... Wer hilft mit(tendin)? Nach Pfingsten werden die Helferlisten aushängen und wir

freuen uns, wenn sich eine Menge Helfer/innen eintragen. Die Stellwand steht dann im Vorraum des Gemeindehauses und zu Gottesdienstzeiten in der Kirche. Vielen herzlichen Dank schon im Voraus.

Ihr und Euer Kirchenvorstand

... und mittendrin gibt's Kuchen

Wir freuen uns sehr, wenn Sie und Du und Ihr einen Kuchen für unser Gemeindefest spendet ...denn Kuchen geht immer, oder? Abgabe der Kuchenspenden:

Sonntag, 7. Juli, ab 9.00 Uhr im Gemeindehaus

Wenn möglich, bitte keine Sahnetorten oder Speisen mit rohen Eiern (wie z. B. Tiramisu), da wir nicht ausreichend Kühlmöglichkeiten haben.

Allen fleißigen Bäckern und Bäckerinnen herzlichsten Dank!

Ihr Kirchenvorstand



Anzeige

Der Sommer Blüht Fränkisch

Schnittblumen aus Schwabach, Fürth und eigener Anzucht

Topfpflanzen, Kräuter aus eigener Anzucht

blumen SCHWARZ

Regional ist Klasse!

www.blumen-schwarz.de

Limbacher Str. 60 91126 Schwabach Tel. 09122 691850

Mittendrin im Gemeindefest

Liebe Freund*innen der Gethsemanekirche, am 7. Juli findet das Gemeindefest der Kirchengemeinde Gethsemanekirche in Limbach statt. Es startet um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst mit Pfarrerin Andrea Jülich und Team und anschließendem Standkonzert des Posaunenchores. Den ganzen Tag über wird ein vielfältiges Programm geboten, auch für Kinder ist viel dabei. Unser Special Guest ist das Kindermuseum Nürnberg mit einer Seifenblasen Experimentierstation, bei der faszinierende Gebilde entstehen. Und unsere beiden Clowns Agnes und Franzl bringen uns zum Lachen. Auch die Live-Musik kommt nicht zu kurz und es gibt Gelegenheit die Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl kennen zu lernen. Das Gemeinderätsel lockt mit le-



ckeren Eisgutscheinen als Gewinn. Für umfassenden Genuß sorgen ein Mittagstisch, die Proseccobar, Kaffee und Kuchen und ofenfrische Pizza. Um 17:30 Uhr beschließt eine Andacht den Tag. Auf einen entspannten Tag mit zahlreichen Gästen freut sich das Team der Gethsemanekirche und der Kirchenvorstand.

Gemeindefestprogramm

ab 8.30 Uhr Weckruf Posaunenchor

10.00 Uhr Familiengottesdienst

ab 11.00 Uhr Prosecco Bar, Kaffee, Brezeln und kalte Getränke

11.00 Uhr Standkonzert des Posaunenchores

11.00 – 17.00 Uhr Zeit für Begegnung und Unterhaltsames: Gemeindebriefrätsel, Hüpfburg, Spiel-Parcours auf der Straße, Kinderschminken und Spaß mit den Clowninnen Agnes und Franzl!

ab 11.45 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Limbacher Quartettvereinigung in der Kirche

13.30 – 16.00 Uhr Mach mit! Seifenblasen mit dem „Museum im Koffer“, Nürnberg: Experimente und Riesen-seifenblasen – Riesig und bunt, ob eckig oder rund.

ab 14.00 Uhr Kaffee, Tee und Kuchenbüffet

15.30 Uhr Kirchenführung

ab 15:30 Uhr Pizza aus dem Holzofen

17.00 Uhr Verlosung Gemeindefesträtsel

17.30 Uhr Abschluss-Andacht in der Kirche

Stimm ab – aber richtig!

Am 20. Oktober wird es wieder soweit sein, die Kirchenvorstandswahlen stehen an. Sind Sie schon gut informiert? Na, das testen wir doch mal ... Viel Spaß beim Rätseln und Recherchieren. Wie immer werden am Gemeindefest die Gewinner ausgelost – mit der Bedingung, dass alles richtig und die Person auch anwesend ist ...

1. Wer darf wählen?

- Alle Kirchenmitglieder ab 16 Jahren, die am 20. Oktober mind. drei Monate der Kirchengemeinde angehören und in die Wählerliste eingetragen sind. Konfirmierte Jugendliche haben das Wahlrecht bereits ab 14 Jahren.
- Alle Einwohner des Gemeindegebiets. Evangelische ab 16 Jahren. Andersgläubige ab 18 Jahren

- Alle Evangelischen ab 18 Jahren, die getauft und konfirmiert sind und zudem mindestens 180 Tage in der Kirchengemeinde wohnen.

2. Wie wähle ich?

- Ich gehe am 20. Oktober in den Gottesdienst und erhalte dort meinen Stimmzettel, den fülle ich während der Predigt aus. Vor dem Schlussegen werden die Stimmzettel wieder eingesammelt und anschließend vom Mesner ausgezählt.
- Ich melde mich bis zum 20. August beim Vertrauensausschuss meiner Gemeinde und kündigt mein Wahlvorhaben an, der Vertrauensausschuss sendet mir dann rechtzeitig meine Wahlunterlagen zu.
- Ich erhalte die Wahlunterlagen bis Ende September 2024. Darin sind alle wichtigen Informationen enthalten, wie und wen ich wählen kann.

3. Was macht eigentlich ein Kirchenvorstand?

- Der Kirchenvorstand begleitet Pfarrer/in bei den Amtshandlungen und kontrolliert, ob alles ordnungsgemäß vonstatten geht.
- Der Kirchenvorstand ist für Reinigung und Ordnung in Kirche und Gemeindehaus, sowie für die Pflege des Gartens zuständig.
- Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für die Gemeinde und prägt

Anzeige



AUFMACHUNG!
Gestaltung für visuelles Marketing
Dekorationen- Schaufenster-
Hochzeitsplanung und Gestaltung
Organisation und Gestaltung
von Festen- Fotostyling
Anja Heinemann
Hessenstrasse 19 a
91126 Schwabach
AUFMACHUNG@gmail.com
09122/2125 – 0157/55798124

diese – er ist das Leitungsgremium der Kirchengemeinde.

4. Wer sind die Kandidierenden?

- Personen, die von der Landeskirche ausgelobt wurden, da sie theologische Ausbildungen bzw. Berufe haben oder über große Kenntnisse in diesem Bereich verfügen.
- Personen aus der Kirchengemeinde, die bereit sind für die nächsten 6 Jahre Verantwortung zu übernehmen und sich dafür einsetzen, dass sich die Kirchengemeinde weiterentwickelt.
- Personen aus der Kirchengemeinde, die einen Minijob gesucht haben und hier fündig wurden.

5. Was verdient ein Kirchenvorsteher/in?

- 538 Euro = Minijob

- Zwischen 2850 und 3470 Euro brutto – je nachdem was mit Pfarrer/in ausgehandelt wurde.
- Wertschätzung, Anerkennung und Dank

6. Wann finden die nächsten Kirchenvorstandswahlen statt?

- 20.10.2024
- 01.12.2024
- 20.10.2025

7. Wie viele dieser Wahl-Symbole sind in diesem Gemeindebrief versteckt?

- 9
- 10
- 11



Gemeindefest-Rätsel

Name _____

Lösung: Tragen Sie bitte die richtigen Buchstaben in die entsprechenden Felder ein

- | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| 1. <input type="text"/> | 3. <input type="text"/> | 6. <input type="text"/> |
| 2. <input type="text"/> | 4. <input type="text"/> | 7. <input type="text"/> |
| | 5. <input type="text"/> | |



Aus Datenschutzgründen stehen die Namen der Getauften, Hochzeitspaare und Verstorbenen nur in der Printausgabe unseres Gemeindebriefs.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Wenn Sie **nicht** möchten, dass Ihre Person betreffende Amtshandlungen im Gemeindebrief **veröffentlicht** werden, können Sie Ihren Widerspruch mit-

teilen: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche, Pfarrer Matthias Jülich, Peter-Vischer-Straße 31, 91126 Schwabach.

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-Gethsemanekirche, Danziger Straße 4, 91126 Schwabach | Auflage: 1400 Stück | Redaktion: Pfrin. Andrea Jülich (V.i.S.d.P.), Pfr. Matthias Jülich, Antje Heinemann, Katrin Streng, Gisela Loos, Sigrid Berger, Dr. Peter Dillig, Gabriele Pietsch, Ilka Süß, Dr. Elke Rauh | Gestaltung und Druck: Frank Harzbecker – Satz, Gestaltung, Druckabwicklung, Telefon (09122) 877648, frank@harzbecker.info

Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der verschiedenen Artikel vor. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt. Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

Bildquellen: Titelseite: Antje Heinemann, S.4: 3milo/Pixabay, S.5: JillWellington/Pixabay, S.6: Antje Heinemann, S.7: ELKB, S.10: Jonas Baginski, S.15: Hälge/Pixabay, S.19: oben Andrea Jülich, unten geralt/Pixabay, S.21 Friedhelm Kerkau, S.22: imazite/Pixabay, S.23: EllisGoldstern/Pixabay

02.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Heinrich Veh
09.06.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst	Pfr./in Jülich
16.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Diakonin Schwarz
23.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Ponkratz
30.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl °	Pfr./in Jülich
<hr/>			
07.07.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst anschließend Gemeindefest	Pfr./in Jülich
14.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl °	Pfr./in Jülich
21.07.		<i>Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden</i>	
28.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Kaiser
<hr/>			
04.08.	10.00 Uhr	Kirchweihgottesdienst im Festzelt	Pfr./in Jülich
11.08.	10.00 Uhr	<i>Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden</i>	
18.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Ponkratz
25.08.	10.00 Uhr	<i>Einladung zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden</i>	
<hr/>			
01.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Lektor Alter
08.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr./in Jülich
15.09.	10.30 Uhr	Brunch-Gottesdienst mit Abendmahl °	Pfrin. Jülich/ Diakonin Förster

* Wein und Saft ° Saft



Ich bin nicht die alte, weise Frau,
die erhaben über dem Leben steht.
Ich riskiere, ich fordere heraus,
ich will mittendrin stehen.
Ja, das Leben ist für mich eine großartige Reise –
und ganz bestimmt kein Wartesaal.
Jede Zeit ist meine Zeit.

Lotti Huber (* 1912 † 1998)

deutsche Schauspielerin, Sängerin, Tänzerin
und avantgardistische Künstlerin

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Schwabach-Gethsemanekirche**

Limbach, Hochgericht, Kappelberg

Danziger Straße 4 | 91126 Schwabach
Telefon Pfarramt (09122) 9256-200
Telefon Pfarrehepaar Jülich (09122) 6301563
schwabach-gethsemanekirche@gmx.de
www.schwabach-gethsemanekirche.de